Fury Gold Mines – Strukturerweiterung durch Spitzenergebnisse und sichtbarem Gold!

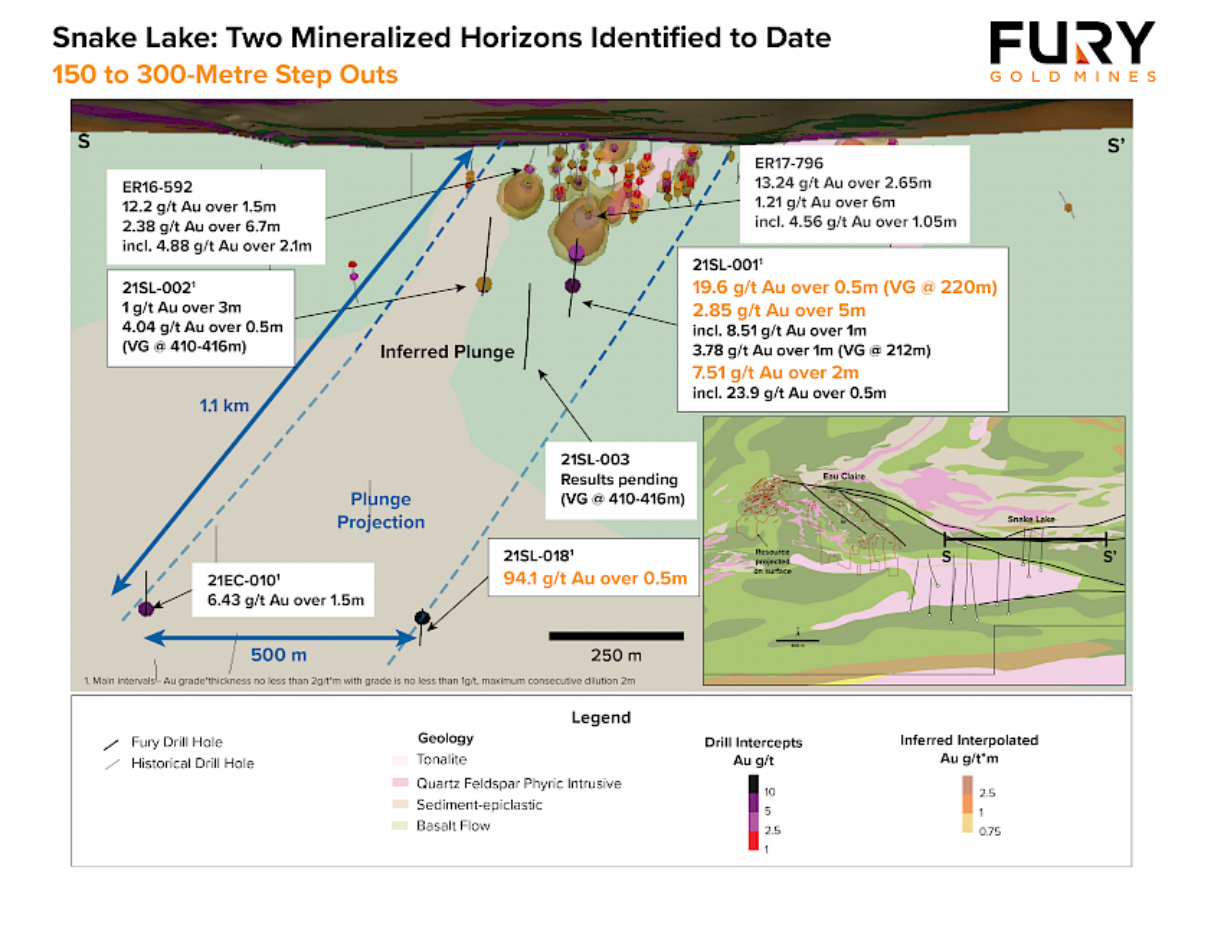
Signifikante Erweiterungen und Explorationsfortschritte geben großen Anlass zum Optimismus auf eine Weltklasseentdeckung!



Unglaublich, wie schnell sich die Liegenschaft von **Fury Gold Mines Limited (WKN: A2QFEP / TSX: FURY)** in der Region James Bay in Quebec weiterentwickelt. Denn von hier legte das Unternehmen jüngst weitere spektakuläre Ergebnisse von Bohrkernauswertungen vor, die genauer gesagt von der ‚Snake Lake'-Struktur stammen.

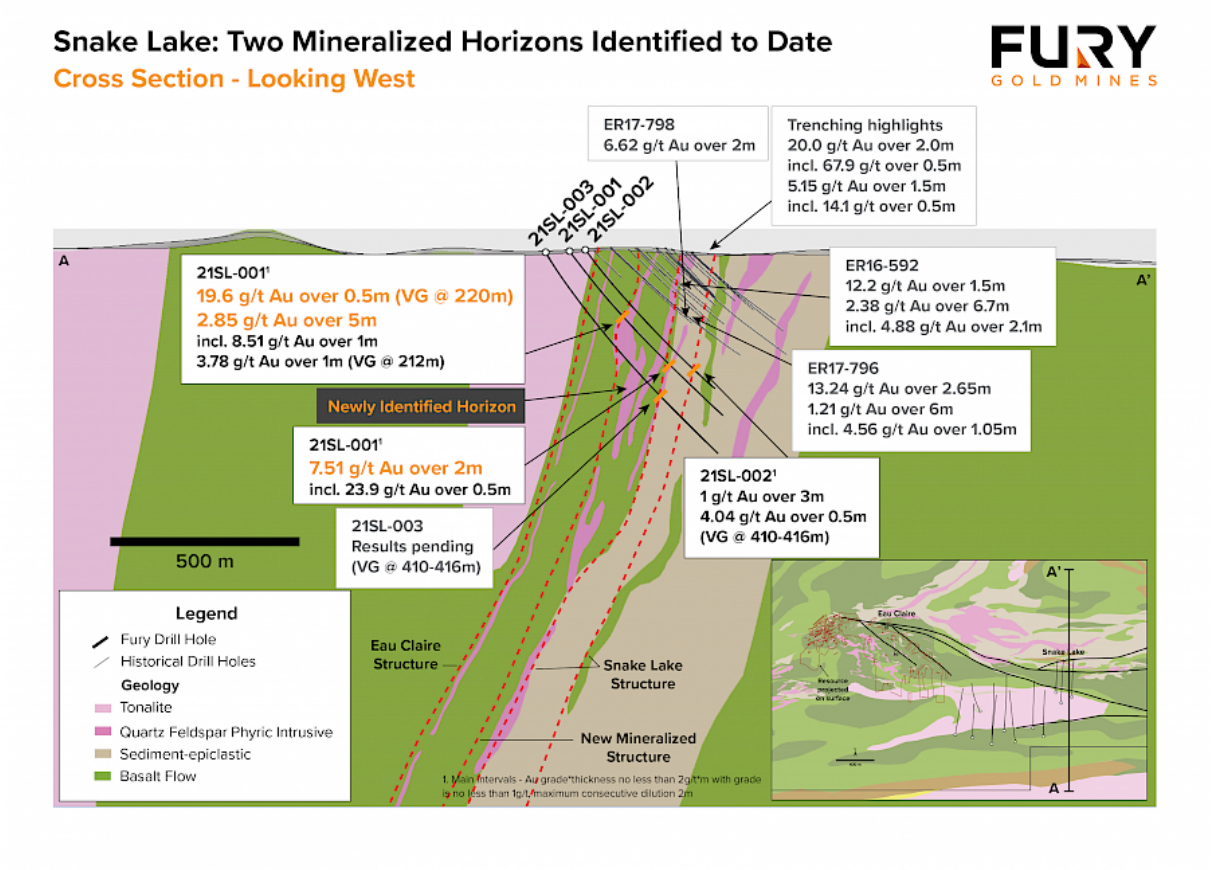
Nachdem uns das Unternehmen schon im vergangenen Monat mit hervorragenden Bohrergebnissen von der Lagerstätte ‚Eau Claire' im Gebiet ‚Eeyou Istchee' mit Gehalten von **8,87 g/t Gold über 3 m und 59,3 g/t Gold über 1 m** überrascht hat, legte man nun mit der Veröffentlichung von vier weiteren Bohrungen noch einmal kräftig nach.

So wurden etwa 1 km östlich der bekannten Lagerstätte ‚Eau Claire' wieder extrem hohe Gehalte mit **94,1 g/t Gold (Au) über 0,5 m** in der Bohrung 21EC-018 getroffen, die sogar die **hochgradige Mineralisierung auf 840 m neigungsabwärts ausgedehnt** hat. Ein weiteres unverhofft gutes Ergebnis lieferte die Bohrung 21SL-001 das etwa 150 m entfernt der letzten historischen Bohrung früherer Betreiber gebohrt wurde und dabei noch immer **7,51 g/t Gold über 2 m durchteufte**. Kaum minder erfolgreich präsentiert sich die Bohrung 21EC-010 mit **6,43 g/t Gold über 1,5 m**.



Quelle: Fury Gold Mines

Darüber hinaus wurde ein neuer mineralisierter Horizont zwischen den Strukturen ‚Eau Claire' und ‚Snake Lake' im vulkanischen Paket identifiziert, in dem Abschnitte mit 19,6 g/t Gold über 0,5 m und 2,85 g/t Gold über 5 m in der Bohrung 21SL-001 durchschnitten wurden.



Quelle: Fury Gold Mines

Auffallend ist, dass die geologische Umgebung und der Stil der Mineralisierung sehr stark der Lagerstätte ‚Eau Claire' ähneln, woraus sich unserer Meinung nach zusätzliches Findungspotenzial ableiten lässt!

Die Bohrlöcher im Überblick!

Hole ID	From	To	Length (m)	Au g/t
21EC-010[2]	1069.5	1071.0	1.5	6.43
21EC-016	No Significant Intersections			
21EC-018	**927.0**	**927.5**	**0.5**	**94.10**
21SL-001	212.0	213.0	1.0	3.78
21SL-001	**220.0**	**220.5**	**0.5**	**19.60**
21SL-001	**225.0**	**230.0**	**5.0**	**2.85**
incl	*227.0*	*228.0*	*1.0*	*8.51*
21SL-001	**371.5**	**373.5**	**2.0**	**7.51**
incl	*372.0*	*372.5*	*0.5*	*23.90*
21SL-002	413.0	416.0	3.0	1.00
21SL-002	423.0	423.5	0.5	4.04
Lengths are drill indicated core length, as insufficient drilling has been undertaken to determine true widths at this time. Main intervals - Au grade*thickness no less than 2 g/t*m with grade is no less than 1 g/t, maximum consecutive dilution 2m				

Quelle: Fury Gold Mines

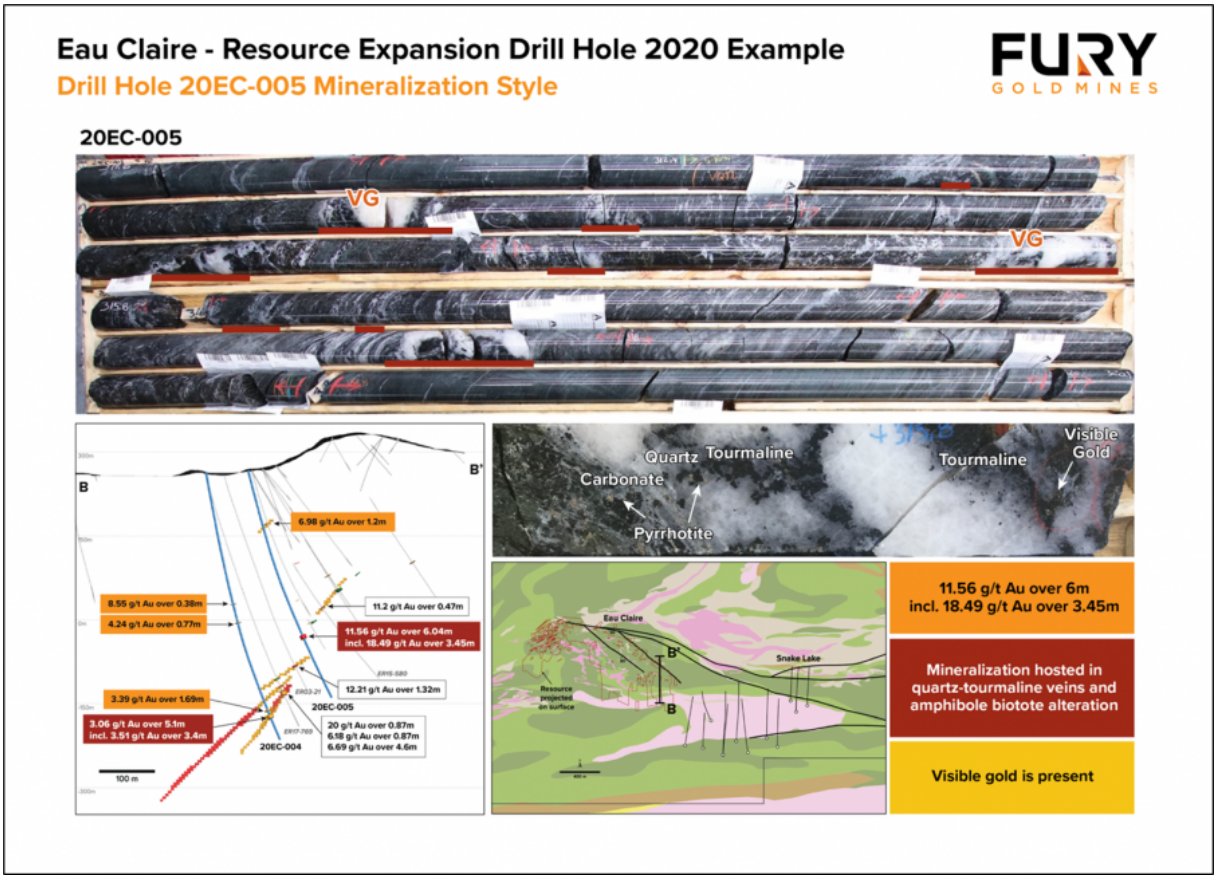
Der Chef ist sehr zufrieden!

„Wir sind mit diesen Bohrergebnissen sehr zufrieden, da sie eindeutig auf eine hochgradige Mineralisierung und die potenzielle Größe der ‚Snake Lake'-Struktur hinweisen. Die Identifizierung eines dritten Mineralisierungshorizonts erweitert das Unzenprofil dieses Gebiets massiv", erklärte Mike Timmins, Präsident und CEO von Fury Gold Mines!

Weiteres massives Potenzial und sichtbares Gold identifiziert!

Schon jetzt, sogar in diesem noch frühen Explorationsstadium, gehen die Geologen davon aus, dass diese hervorragenden Explorationsergebnisse schon quasi ein Garant für weitere Treffer seien! Bestätigen würden diese These auch die Abschnitte mit sichtbarem Gold, die in der Lagerstätte ‚Snake Lake' gefunden wurden.

Neben dem sichtbaren Gold in drei der vier neuen Bohrlöcher, die in ‚Snake Lake' gebohrt wurden, ist auch sichtbares Gold bei den neuesten Ressourcen-Erweiterungsbohrungen auf ‚Eau Claire' gesichtet worden.



Quelle: Fury Gold Mines



https://www.youtube.com/watch?v=cP6rZwyVwOc&t=433s

Fazit:

Diese Bohrergebnisse beeindrucken einmal mehr! Denn nicht nur dass bei dem breit angelegten ‚First-Pass'-Bohrprogramm entlang des Strukturkorridors ‚Snake Lake' hervorragende Treffer gelandet wurden, konnte zudem noch der hochgradige Fußabdruck durch ‚Step out'-Bohrungen um 1.100 m und 840 m erweitert werden. Für Geologen ein eindeutiges Zeichen, dass dieses Gebiet mineralisch hervorragend ausgestattet ist!

Das deutet natürlich darauf hin, dass die Intensität der Adern und das durchgängig beobachtete sichtbare Gold dafür stehen, dass dem Projekt durch weitere Explorationsarbeiten schon zeitnah weitere, bedeutende Unzen hinzugefügt werden können.

Aufgrund der Brisanz des massiven sichtbaren Goldes hat sich das Unternehmen dazu entschlossen, ab jetzt einen etwa 25 % größeren Bohrer einzusetzen, um so noch mehr Datenmaterial zu erhalten! Das lässt uns gespannt auf weitere Bohrergebnisse warten.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties") bezahlt. Zu den „third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten

Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - https://www.js-research.de/disclaimer-agb/